



Gemeinde

# Simmersfeld

Mit den Ortsteilen Aichhalden · Oberweiler · Beuren · Ettmannsweiler · Fünfbronn · Simmersfeld

DIESE AUSGABE ERSCHEINT AUCH ONLINE

Mitteilungsblatt



**SOMMERHITZE?**

*Tauch ein in den Wald  
rund um Simmersfeld*



## Öffnungszeiten der Gemeinde- verwaltung



### Wichtige Rufnummern

Rathaus Simmersfeld:	Tel. 9320-0
Fax:	9320-30
Förster:	0171 3368654
Bauhof:	706
Albblickschule:	4189985
Kita Albblickzwerge:	9109074

### Bürgermeisteramt

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 – 12.00 Uhr
	14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr

### Gemeindekasse

Montag	08.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch	08.30 – 12.00 Uhr
	15.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag	08.30 – 12.00 Uhr
Freitag	08.30 – 11.30 Uhr

Montag, Dienstag und Donnerstag sind Termine auch am Nachmittag möglich, wir bitten um eine telefonische Terminvereinbarung!

## Not-/Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Orte:** Aichhalden, Altensteig, Altensteigdorf, Berneck, Beuren, Egenhausen, Ettmannsweiler, Fünfronn, Garrweiler, Grömbach, Heselbronn, Hornberg, Lengenloch, Monhart, Oberweiler, Simmersfeld, Spielberg, Überberg, Walddorf, Wart, Wörnersberg  
**Telefon: 116 117**

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gefährliche Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

**Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.**

In der Region Nagold und Horb am Neckar wurde der ärztliche Bereitschaftsdienst zum 01.02.2014 neu geregelt. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist für die ärztliche Hilfe zuständig, wenn die Arztpraxen geschlossen sind, also in der Woche abends und in der Nacht sowie an den Wochenenden und Feiertagen. Die zentrale Notfallpraxis am Klinikum Nagold übernimmt den ärztlichen Bereitschaftsdienst an den

Wochenenden und Feiertagen. Während der Öffnungszeiten ist ein Arzt vor Ort in der Notfallpraxis. Die Patienten können dann direkt ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Können Patienten nicht in die Notfallpraxis kommen, weil sie beispielsweise bettlägerig sind, erreichen Sie unter der Telefonnummer **116 117** den Arzt im Bereitschaftsdienst, der für medizinisch notwendige Hausbesuche eingeteilt ist. Diese Nummer gilt auch, wenn Patienten außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis in der Nacht Kontakt mit dem diensthabenden Arzt aufnehmen möchten, weil sie medizinische Hilfe benötigen. **Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)**  
**Allgemeine Notfallpraxis Nagold**  
Kreisklinikum Calw-Nagold – Kliniken Nagold  
Röntgenstr. 20, 72202 Nagold  
Öffnungszeiten: Sa., So., und Feiertage von 10 bis 18 Uhr.

### Kinder Notfallpraxis Calw/Freudenstadt

Krankenhaus Freudenstadt  
Karl-von-Hahn-Str. 120,  
72250 Freudenstadt  
Öffnungszeiten: Sa., So., und Feiertage von 9 bis 14 Uhr.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die **112** anzurufen.

### Kinderärztlicher Notdienst:

**Orte:** alle Orte des Kreises Calw  
**Telefon: 116 117**

### Augenärztlicher Notdienst:

**Orte:** alle Orte des Kreises Calw  
**Telefon: 116 117**

### Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der Telefonnummer **01801 116 116 (0,039 €/min)** zu erreichen sowie im Internet unter **www.kzvbw.de** abrufbar. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

### Tierärzte

Bitte wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt. Der Wochenenddienst beginnt am Freitagabend und endet Sonntagnacht, jedoch nur, wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

## Apotheken

Notdienstplan Raum Altensteig

### Freitag, 09.08.2024

Linden-Apotheke, Pfalzgrafenweiler, Hauptstraße 6, Tel.: 07445 81212  
Spitzweg-Apotheke, Empfingen, Weiherplatz 13, Tel.: 07485 210  
Seewald-Apotheke, Besenfeld, Nagoldtalstraße 2, Tel.: 07447 1700

### Samstag, 10.08.2024

Rosen-Apotheke am Turm, Nagold, Turmstraße 4, Tel.: 07452 84060

### Sonntag, 11.08.2024

Rosen-Apotheke, Altensteig, Rosenstraße 55, Tel.: 07453 7112  
Apotheke, Wildberg, Marktstraße 20, Tel.: 07054 5132

### Montag, 12.08.2024

Waldach-Apotheke, Waldachtal (Salzstetten), Hauptstraße 18, Tel.: 07486 855  
Rathaus-Apotheke, Bondorf (Kreis Böblingen), Hindenburgstraße 31, Tel.: 07457 8222

### Dienstag, 13.08.2024

Pinguin-Apotheke, Nagold, Turmstraße 20, Tel.: 07452 2003

### Mittwoch, 14.08.2024

Hermann-Hesse-Apotheke, Ebhausen, Nagolder Straße 66/3, Tel.: 07458 99840  
Stadt-Apotheke, Neubulach, Calwer Straße 22, Tel.: 07053 6000  
Stadt-Apotheke, Dornstetten, Hauptstraße 48, Tel.: 07443 967330

### Donnerstag, 15.08.2024

Apotheke am Markt, Pfalzgrafenweiler, Marktplatz 12, Tel.: 07445 2336  
Marien-Apotheke, Rottenburg am Neckar (Ergenzingen), Utta-Eberstein-Straße 25, Tel.: 07457 94370

### Der Notdienst wechselt täglich. Beginn und Ende jeweils 8.30 Uhr

Aktuelle Änderungen und die Lage der Apotheken können im Internet unter [www.apotheken.de](http://www.apotheken.de) in Erfahrung gebracht werden. Ebenfalls kann die nächste diensthabende Apotheke über die Auskunfts-Telefon-Nr. 11883 gefunden werden.

## Soziale Dienste

### Evangelischer Tageselternverein im Landkreis Calw e. V.

Marion Sailer-Spies  
Kontakt: 07452 8410-70  
[m.sailer-spies@diakonie-nsw.de](mailto:m.sailer-spies@diakonie-nsw.de)  
Internet: [www.diakonie-nordschwarzwald.de](http://www.diakonie-nordschwarzwald.de)

### Diakoniestation Altensteig

Am Brunnenhäusle 3  
Häusliche Kranken- und Altenpflege, Nachbarschaftshilfe u. hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuungsdienst, Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Pflegeanleitung, Hospizdienst  
Mo., - Fr., 8.30 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 16.00 Uhr,  
Tel.: 07453 9323-0  
Hospizgruppe: Tel.: 07453 9323-25

### Evangelischer Diakonieverband im Landkreis Calw

[www.kreisdiakonie-calw.de](http://www.kreisdiakonie-calw.de)  
Diakonische Bezirksstelle Nagold  
Hohestr. 8, 72202 Nagold  
Tel.: 07452 841029,  
Fax: 074522 841044  
[post@diakonie-nagold.de](mailto:post@diakonie-nagold.de)  
Müttergenesungs- und Mutter-Kind-Kuren

### Psychosoziale Familien- und Lebensberatung

Offene Sprechstunde:  
Dienstag und Donnerstag 10:30 - 12 Uhr  
und 15 - 16:30 Uhr oder Termin nach Vereinbarung

### Landratsamt Calw

**Fachdienst Kindertagespflege**  
Ansprechpartnerinnen: Silvia Murphy & Martina Haag  
Termine n. Vereinbarung unter  
Tel.: 07051 160-146, Fax 07051 795-146;  
E-Mail: [Silvia.Murphy@kreis-calw.de](mailto:Silvia.Murphy@kreis-calw.de) oder  
[Martina.Haag@kreis-calw.de](mailto:Martina.Haag@kreis-calw.de)

### **Infektionsschutzbelehrungen für Beschäftigte in Lebensmittelbetrieben und Küchen**

nach Vereinbarung, Tel. 07051 160-907

### **Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe**

Tel. 07051 160-199, E-Mail: selbsthilfe@kreis-calw.de

### **STI – Test- und Beratungsstelle für sexuell übertragbare Infektionen**

nach Vereinbarung, Tel. 07051 160-928

### **Anlaufstelle sexuelle Gewalt**

Termine nach Vereinbarung

### **Pflegestützpunkt im Landkreis Calw**

Wir beraten pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen kostenfrei und neutral.

Unsere Kontaktzeiten:

Montag – Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 18.30 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel.: 07051 160329



### **Ambulante Krebsberatungsstelle für den Landkreis Calw**

Angebot für Betroffene und Angehörige einer Krebserkrankung beim Diakonieverband nördlicher Schwarzwald in Nagold, Hohe Straße 8, 72202 Nagold. Telefonische Kontaktaufnahme unter 07452 841029 oder per E-Mail unter krebsberatung@diakonie-nsw.de.

### **Onyx Beratungsstelle**



### **Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen des Landkreises Calw**

- Vertrauliche Beratung bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen für Betroffene, Angehörige und Vertrauenspersonen
- Gemeinsame Erarbeitung von Handlungskonzepten
- Verleih von Präventionskoffern für verschiedene Altersgruppen an Fachkräfte

Kontakt: Freudenstädter Str. 30, 72202 Nagold, Tel. 07051 160-7380; E-Mail: onyx@kreis-calw.de oder www.kreis-calw.de/onyx

### **Schuldnerberatung**

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 15:00 bis 17:30 Uhr oder Termin nach Vereinbarung

### **Migrationserstberatung**

Termin nach Vereinbarung

### **Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation, Fachstelle Sucht**

Bahnhofstr. 31, 75365 Calw, Tel. 07051 93616,

Fax 07051 936188, E-Mail: fs-calw@bw-lv.de

Beratungsgespräche sind nach Terminvereinbarung möglich.

### **Soziale Hilfen**

„WEISSER RING“ – Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten e. V. Infotelefon 01803 343434, Außenstelle Calw, Tel. 07082 4131725.

### **Deutsches Rotes Kreuz**

#### **DRK-Kreisverband Calw e. V.**

#### **Geschäftsstelle**

Rudolf-Diesel-Straße 15, 75365 Calw

Telefon: 07051 7009-0, Fax: 07051 7009-1999

E-Mail: info@drk-kv-calw.de, Internet: www.drk-kv-calw.de

**Notfallrettung/Feuerwehr** Telefon: 112

**Krankentransport** Telefon: 07051 19222

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst** Telefon 116117

### **Soziale Dienste**

### **Mobilruf, Hausnotruf, „Essen auf Rädern“, Fahrdienste, Gesundheitsprogramme (Gymnastikgruppen / Aktivierende Hausbesuche)**

Sabine Wiegand, Telefon: 07051 7009-4444

E-Mail: sabine.wiegand@drk-kv-calw.de

Daniel Vejsada, Telefon: 07051 7009-4444

E-Mail: daniel.vejsada@drk-kv-calw.de

Fax: 07051 7009-4119

### **Rotkreuz-Kurse**

z. B. Erste Hilfe oder Ersthelfer in Betrieben

Werner Schlotter, Telefon: 07051 7009-3300

E-Mail: ausbildung@drk-kv-calw.de

### **Tagespflege**

Tagespflege „Tagestreff alte Honigfabrik“

Calwer Straße 65a, 75399 Unterreichenbach

Christiane Revez Mohr, Telefon: 07235 421981-10

christiane.revez-mohr@drk-calw-sd.de

Tagespflege „Tagestreff Calw“

Mörikestraße 4, 75365 Calw-Stammheim

Christiane Revez Mohr, Telefon: 07051 7009-6200

christiane.revez-mohr@drk-calw-sd.de

### **Wohlfahrts- und Sozialarbeit**

Betreuung im häuslichen Bereich, Seniorentagesausflüge, Patientenbetreuung, Glücksmomente

Birgit Klaus, Telefon: 07051 7009-3230

E-Mail: birgit.klaus@drk-kv-calw.de

### **Dauerpflege, Kurzzeit- und Verhinderungspflege**

Pflegezentrum „Am Lemberg“, Mörikestraße 22, 72202 Nagold

Telefon: 07452 63104-340

E-Mail: info@drk-calw-sd.de, Internet: www.drk-calw-sd.de

### **Auskünfte rund um Ihre Mitgliedschaft**

Gudrun Seeger, Telefon 07051 7009-3400

E-Mail: gudrun.seeger@drk-kv-calw.de

### **Pflege- und Seniorenhotline**

Kostenlose Beratungshotline

Telefon: 07051 7009-5555

Erreichbarkeit: Jeden Mittwoch und Freitag von 16.00-19.00 Uhr

### **Landratsamt Calw**

#### **Betreuungsbehörde**

Aufklärung und Beratung über Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen

Unterschriftsbeglaubigungen auf Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen

Informationen zum Betreuungsrecht

Kontakt: 07051 160-217

### **EUTB Ergänzende**

#### **unabhängige Teilhaberberatung**



### **Im Landkreis Calw Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung zu Fragen der Teilhabeleistungen**

Beratungsstelle in der Urschelstiftung (Burgcenter)

1a Zugang Beratungsgesellschaft mbH

Zwingerweg 2, 72202 Nagold

Tel.: 0162 6093821

E-Mail: teilhabeberatung@1a-zugang.de

Beratungen finden nach telefonischer Terminvereinbarung statt.

Wir bieten auch aufsuchende Beratung an.

## **Termine/Veranstaltungen**



### **Donnerstag, 15. August**

12:00 Uhr Senioren-Mittagstisch in der Baiermühle

### **Freitag, 23. August**

20:00 Uhr Übung FFW Abt. Aichhalden-Oberweiler

### **Samstag, 31. August**

17:00 Uhr Übung FFW Abt. Simmersfeld

### **Freitag, 06. September**

20:00 Uhr Übung FFW Abt. Aichhalden-Oberweiler mit Beuren

### **Samstag, 07. September**

Altpapiersammlung des SV Ettmannsweiler

### **Sonntag, 08. September**

Mitarbeitertag der evangelischen Kirche

### **Dienstag, 10. September**

09:00 Uhr Schulanfangsgottesdienst

14:30 Uhr Seniorencafé in Aichhalden

**Samstag, 14. September**

Einschulungsfeier Albblickschule  
09:00 Uhr Einschulungsgottesdienst

**Sonntag, 15. September**

Gottesdienst im Grünen bei den Schnaitbachhexen

**Montag, 16. September**

19:30 Uhr Übung FFW Abt. Simmersfeld

**Donnerstag, 19. September**

12:00 Uhr Senioren-Mittagstisch in der Baiermühle  
16:00 Uhr Puppentheater im Kursaal

**Sonntag, 22. September**

14:00 Uhr Gottesdienst im Kirchle in Beuren

**Montag, 23. September**

19:00 Uhr Infoveranstaltung für die Erweiterung des Gewerbegebiets Forchenbusch und des Interkom Enz-Nagold in der Albblickhalle  
20:00 Uhr Übung FFW Abt. Aichhalden-Oberweiler

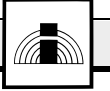
**Mittwoch, 25. September**

20:00 Uhr Gemeinderatssitzung

**Samstag, 28. September**

Hauptübung der Feuerwehr

## Amtliche Mitteilungen



### Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, 25. September 2024, um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Simmersfeld**, statt. Interessenten sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Für die Zuhörer und die Presse liegen die Vorlagen, die den Gemeinderäten zur Vorbereitung zugesandt werden, – wie üblich – im Sitzungssaal auf. Auf die ortsübliche Bekanntgabe gemäß § 34 GemO an der Rathausstafel und den Bekanntmachungstafeln wird hingewiesen.

### Bürgermeister Stoll verabschiedete 3 bisherige Gemeinderäte aus dem Gremium

**Herr Dieter Steeb** war eine Amtszeit Mitglied des Gemeinderats. Bürgermeister Stoll führte aus, Herr Steeb sei ein Simmersfelder aus Überzeugung und mit vollem Herzen. Er habe sich beispielsweise beim Projekt Storchennest bei der Albblickschule mit eingebracht und außerdem den Aufbau der Himmelsiegen, die an schönen und exponierten Stellen aufgestellt wurden, initiiert.

**Frau Martina Schubert** gehörte dem Gremium zwei Amtszeiten an, also zehn Jahre. Nachhaltiges und klimafreundliches Verhalten, grüne Bereiche im Ort und die Sauberkeit unserer Straßen und Einrichtungen waren und seien ihr sehr wichtig. Sie vertrete ihren Standpunkt und ihre Überzeugungen mit großer Entschiedenheit und habe Sachverhalte und routinemäßige Abläufe auf deren Berechtigung hin hinterfragt. Sie habe ihr Mandat einerseits und die Anliegen aus der Bürgerschaft andererseits sehr ernst genommen. Und Sie sei mit Sicherheit eines jener Ratsmitglieder, das bei Veranstaltungen der Gemeinde auch außerhalb des Sitzungskalenders in den vergangenen Jahren am häufigsten anwesend und somit sehr präsent war. Sie habe dadurch ihr großes Interesse an der Gemeinde und der Gemeindepolitik zum Ausdruck gebracht. Auch habe er sie als offene Rätin kennengelernt, wofür er sich sehr herzlich bedanke.

Mit dem Ausscheiden von **Herbert Müller** gehe eine Amtszeit als Gemeinderat von Simmersfeld von 30 Jahren, also 6 Legislaturen, zu Ende. Drei Jahrzehnte seien sehr ungewöhnlich und eine tolle Leistung.

Außerdem war Herr Müller viele Jahre lang (es waren 20) der Vorsitzende des Gutachterausschusses und habe diesen über diese Zeit hinweg geprägt. Als Vorsitzender des Gutachterausschusses wurden hauptsächlich Wertgutachten über Grundstücke und Gebäude erstellt, diese dem Ausschuss vorgestellt und erläutert. Das sei eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe und die Gemeinde Simmersfeld verfügte durch Herbert Müller über eine hohe Sach- und Fachkompetenz, die man in Kommunen in der Größe Simmersfelds zunächst nicht vermute.

Was ihn ganz besonders auszeichne, sei eine bodenständige und zielorientierte Sicht der Dinge, die der Gemeinde sehr oft zugutekam. Simmersfeld verliere mit ihm einen technisch versierten Anker im Gremium, der stets zu helfen bereit war. Er habe sich nie nach vorne gedrängt, war aber immer da, wenn er gebraucht wurde. Und wenn sein Rat benötigt wurde, habe er diesen immer sehr gerne gegeben und seine Einschätzung begründet. Diese unkomplizierte und vertrauensvolle Zusammenarbeit werde fehlen.

Allerdings sei er sehr froh, dass Herbert Müller als Minijobber im Ruhestand für das zentrale Bauvorhaben weiterhin zur Verfügung stehe. Diese Bereitschaft und Tätigkeit schätze er ganz besonders.

Es fand bereits mehrfach eine Auszeichnung durch den Gemeindegtag Baden-Württemberg statt, heute nun für eine 30-jährige kommunale Tätigkeit.



Von links: Bürgermeister Jochen Stoll, Martina Schubert und Herbert Müller.



## Ehrung kommunalpolitischer Tätigkeit durch den Gemeindetag Baden-Württemberg

Eine Vielzahl an Ehrungen für langjährige kommunalpolitische Tätigkeit nahm Bürgermeister Jochen Stoll im Rahmen der konstituierenden Sitzung am 24.07.2024 vor.

10 Jahre kommunalpolitische Tätigkeit: Martina Schubert und Inge Münster

20 Jahre: Marianne Herter-Lutz und Werner Schwemmler

25 Jahre: Bernd Brüstle, Wolfgang Bruder

30 Jahre: Herbert Müller, Norbert Wurster und Herbert Roller

*Von links: Werner Schwemmler, Norbert Wurster, Inge Münster, Bernd Brüstle, Martina Schubert, Herbert Roller, Marianne Herter-Lutz, Wolfgang Bruder, Bürgermeister Jochen Stoll und Herbert Müller*



## Neu gewählter Gemeinderat



*Von links hintere Reihe: Jan Gühring, Norbert Wurster, Bernd Brüstle, Herbert Roller, Jörg Kübler, Friedemann Waidelich, Wolfgang Bruder;*

*von links vordere Reihe: Frieder Waidelich, Werner Schwemmler, Inge Münster, Marianne Herter-Lutz, Jessica Knödler, Günter Lenk, Benjamin Blaich und Bürgermeister Jochen Stoll*

Gemeinde Simmersfeld  
Landkreis Calw

## Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kita Albblickzwerge vom 24. Juli 2024

Aufgrund des § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2, 13 und 19 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat am 24.07.2024 folgende Satzung beschlossen:

### § 1 Erhebungsgrundsatz und Begriffsbestimmungen

(1) Die Gemeinde Simmersfeld betreibt Kinderbetreuungseinrichtungen im Sinne des Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder als öffentliche Einrichtung. Die Gemeinde erhebt für den Besuch der Kinderkrippe durch Kinder bis zum vollendeten 3. Lebensjahr und für den Besuch des Kindergartens durch noch nicht schulpflichtige Kinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr eine Benutzungsgebühr.

(2) Das Kindergartenjahr beginnt und endet mit dem Ende der Sommerferien der Betreuungseinrichtung.

### § 2 Beginn und Beendigung des Benutzungsverhältnisses

(1) Die Aufnahme in die Kinderbetreuungseinrichtung erfolgt auf Antrag des Sorgeberechtigten bei der Gemeindeverwaltung.

(2) Das Benutzungsverhältnis endet durch Abmeldung des Kindes durch den Sorgeberechtigten oder durch Ausschluss des Kindes durch den Einrichtungsträger. Kinder, die in die Schule wechseln, werden zum Ende des Kindergartenjahres von Amts wegen abgemeldet.

(3) Die Abmeldung hat gegenüber dem Träger der jeweiligen Kindertageseinrichtung unter Einhaltung einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende schriftlich zu erfolgen. Im letzten Quartal des Kindergartenjahres kann grundsätzlich keine Kündigung erfolgen.

(4) Der Einrichtungsträger kann das Benutzungsverhältnis aus wichtigem Grund beenden. Wichtige Gründe sind insbesondere die Nichtzahlung einer fälligen Gebührenschuld trotz Mahnung oder wenn das Kind länger als 2 Monate unentschuldig fehlt. Der Ausschluss des Kindes erfolgt durch schriftlichen Bescheid; er ist unter Wahrung einer Frist von 4 Wochen anzudrohen.

### § 3 Benutzungsgebühren

(1) Für die Benutzung von Kinderbetreuungseinrichtungen werden Benutzungsgebühren gem. § 4 erhoben. Sie sind für 12 Monate zu entrichten.

(2) Gebührenmaßstab ist die Anzahl der Kinder unter 18 Jahren im Haushalt des Gebührenschuldners.

(3) Die Gebühren werden jeweils für einen Kalendermonat (Veranlagungszeitraum) erhoben. Bei Beginn oder Beendigung des Be-

nutzungsverhältnisses während eines Kalendermonats wird stets der ganze Monat berechnet.

(4) Die Gebühr ist auch während der Ferien sowie bei Nichtbenutzung oder vorübergehender Schließung der Einrichtung zu entrichten.

#### § 4 Gebührenhöhe

(1) Die Gebühren werden je Kind und Betreuungsplatz erhoben. Die Höhe der Gebühr bestimmt sich nach der Anzahl der Kinder, die noch nicht das 18. Lebensjahr vollendet haben und die nicht nur vorübergehend im Haushalt des Gebührenschuldners leben. Unterhaltspflichtige Kinder, die nicht im Haushalt des Gebührenschuldners leben, werden nicht berücksichtigt. Ändert sich die Zahl der berücksichtigungsfähigen Kinder, so wird die Gebühr auf Antrag ab dem Antragsmonat neu festgesetzt.

(2) Im **Kindergarten** ist die Wahl zwischen Halbtagsbetreuung (maximal von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr) oder Verlängerter Öffnungszeiten (bis maximal 14.00 Uhr) möglich. Außerdem kann für 1-5 Tage pro Woche die Ganztagsbetreuung gebucht werden, diese geht bis maximal 15.00 Uhr (freitags 14.00 Uhr). Die Buchung hat für ganze Monate zu erfolgen.

Im Bereich der **Kinderkrippe** können bis zu 3 oder bis zu 5 Halbtage (maximal von 07.00 Uhr bis 13.00 Uhr) oder Ganztage (maximal von 07.00 Uhr bis 15.00 Uhr) gebucht werden. Im Falle der Spielgruppe findet die Betreuung an 4 Tagen in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr statt (buchbar an bis zu 2 oder bis zu 4 Tagen).

(3) **Höhe der monatlichen Gebührensätze** je Kind und Betreuungsplatz im Einzelnen:

##### a) Kindergarten

Halbtagsbetreuung (bis 13:00 Uhr)	2024/2025	2025/2026
bei 1 Kind unter 18 Jahren in der Familie	148,00 €	159,00 €
bei 2 Kindern unter 18 Jahren in der Familie	115,00 €	123,00 €
bei 3 Kindern unter 18 Jahren in der Familie	78,00 €	84,00 €
bei 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren in der Familie	26,00 €	28,00 €

##### Verlängerte Öffnungszeit (bis 14:00 Uhr)

bei 1 Kind unter 18 Jahren in der Familie	173,00 €	186,00 €
bei 2 Kindern unter 18 Jahren in der Familie	134,00 €	144,00 €
bei 3 Kindern unter 18 Jahren in der Familie	90,00 €	97,00 €
bei 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren in der Familie	30,00 €	32,00 €

##### Ganztagsbetreuung

##### Je Wochentag

7:00 – 15:00 bzw. Freitag 7:00 – 14:00 Uhr	35,00 €
--	---------

##### b) Kinderkrippe

Halbtagsbetreuung (bis 13:00 Uhr)	2024 - 2025	2025 - 2026
<b>Anzahl Vormittage:</b>	max. 5	max. 3
bei 1 Kind unter 18 Jahren in der Familie	338 €	223 €
bei 2 Kindern unter 18 Jahren in der Familie	251 €	165 €
bei 3 Kindern unter 18 Jahren in der Familie	170 €	111 €
bei 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren in der Familie	67 €	45 €

Ganztagsbetreuung (bis 15:00 Uhr)	2024 - 2025	2025 - 2026
<b>Anzahl Ganztage:</b>	max. 5	max. 3
bei 1 Kind unter 18 Jahren in der Familie	439 €	290 €
bei 2 Kindern unter 18 Jahren in der Familie	326 €	214 €
bei 3 Kindern unter 18 Jahren in der Familie	221 €	145 €
bei 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren in der Familie	87 €	58 €

Spielgruppe 4 Tage (8:30 bis 12:00 Uhr)	2024 - 2025	2025 - 2026
<b>Anzahl Vormittage:</b>	max. 4	max. 2
bei 1 Kind unter 18 Jahren in der Familie	176 €	116 €
bei 2 Kindern unter 18 Jahren in der Familie	131 €	86 €
bei 3 Kindern unter 18 Jahren in der Familie	88 €	59 €
bei 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren in der Familie	35 €	24 €

##### c) Mittagessen

Die Kosten für das Mittagessen sind in den unter a) und b) aufgeführten Gebührensätzen nicht enthalten. Diese werden entsprechend dem tatsächlichen Anfall an die Gebührenzahler weitergegeben.

##### § 5 Gebührenschuldner

(1) Gebührenschuldner sind die Sorgeberechtigten des Kindes, das die Einrichtung besucht sowie diejenigen, die die Aufnahme in die Betreuungseinrichtung beantragt haben.

(2) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

##### § 6 Entstehung/Fälligkeit

(1) Die Gebührenschuld entsteht zu Beginn des Veranlagungszeitraumes (§ 3 Abs. 3), in dem das Kind die Betreuungseinrichtung besucht bzw. hierfür angemeldet ist.

(2) Die Benutzungsgebühren werden bei der erstmaligen Benutzung durch schriftlichen Bescheid festgesetzt. Die Festsetzung gilt so lange weiter, bis ein neuer Bescheid oder Änderungsbescheid ergeht.

(3) Die Gebührenschuld wird jeweils zum ersten Werktag des Veranlagungszeitraumes (§ 4 Abs. 3) fällig. Die Gebühren werden per Lastschrift eingezogen.

##### § 7 Inkrafttreten / Übergangsvorschriften

(1) Diese Satzung tritt am 01.09.2024 in Kraft. Die Satzung vom 15.05.2024 tritt somit nicht in Kraft.

##### Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Erlass dieser Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist gilt diese Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt sind.

Simmersfeld, den 24.07.2024

Gez. Jochen Stoll, Bürgermeister

## Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „Landtag verkleinern“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „Landtag verkleinern“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“ durchgeführt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

**1.** Bei der **freien Sammlung**, die am **Montag, 12. August 2024** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Dienstag, 11. Februar 2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.

Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts spätestens bis Dienstag, 11. Februar 2025 bei der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren, die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

**2.** Bei der **amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate und **startet am Mittwoch, 11. September 2024 und endet am Dienstag, 10. Dezember 2024.**

Die Eintragungsliste für die Gemeinde Simmersfeld wird in der Zeit vom 11. September 2024 bis 10. Dezember 2024 im Rathaus Simmersfeld, Gartenstraße 14, 72226 Simmersfeld zu folgenden Öffnungszeiten Mo, Di, Do, 08.00 – 12.00 Uhr, Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr, Freitag 08.00 – 11.30 Uhr für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten. Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

**3.** Eintragungsberechtigt in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung

- mindestens 16 Jahre alt sind,
- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
- seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.

**4.** Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.

**5.** Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.

6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

„Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

### Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Artikel 1

Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005 (GBl. S. 384), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:
  - a) In Absatz 1 wird die Zahl „120“ durch die Zahl „68“ ersetzt.
  - b) In Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
2. In § 2 Absatz 3, 6 und 9 wird jeweils die Zahl „120“ durch die Zahl „68“ ersetzt.
3. In § 5 wird die Angabe „1 bis 70“ durch die Angabe „1 bis 38“ ersetzt.
4. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

Anlage

(Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

### Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg

Nr.	Name	Gebiet
1	Stuttgart I	Die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen
2	Stuttgart II	Die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen
3	Böblingen	Die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtingen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch
4	Esslingen	Die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)
5	Nürtingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickenhausen, Großbettlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterenningen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen
6	Göppingen	Landkreis Göppingen
7	Waiblingen	Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schornsdorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach



- |    |  |  |                                   |   |
|----|--|--|-----------------------------------|---|
| 8  | Ludwigs-<br>burg                                 | Vom Landkreis Böblingen<br>die Gemeinde Weissach<br>vom Landkreis Ludwigsburg<br>die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen,<br>Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen,<br>Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen,<br>Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar,<br>Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz   | 18 Mannheim                       | Stadtkreis Mannheim   |
| 9  | Neckar-<br>Zaber                                 | Vom Landkreis Heilbronn<br>die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim,<br>Cleebronn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Ne-<br>ckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaf-<br>fenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld<br>vom Landkreis Ludwigsburg<br>die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Ne-<br>ckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönnig-<br>heim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am<br>Neckar, Freudental, Gemrigheim, Großbottwar,<br>Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar,<br>Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim,<br>Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim,<br>Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim | 19 Odenwald-<br>Tauber            | Main-Tauber-Kreis<br>Neckar-Odenwald-Kreis  |
| 10 | Heilbronn  | Stadtkreis Heilbronn<br>vom Landkreis Heilbronn<br>die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappe-<br>nau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen,<br>Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthau-<br>sen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchar-<br>dt, Langenbrettach, Lehrensteinsfeld, Löwenstein,<br>Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm,<br>Neudenau, Neuenstadt am Kocher, Obersulm,<br>Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Sie-<br>gelsbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern,<br>Wüstenrot  | 20 Rhein-<br>Neckar               | Vom Rhein-Neckar-Kreis<br>die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Diel-<br>heim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gai-<br>berg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helm-<br>stadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer,<br>Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim,<br>Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rau-<br>enberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-<br>Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spech-<br>bach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch,<br>Wilhelmsfeld, Zuzenhausen |
| 11 | SchwäbischHohenlohekreis<br>Hall -Ho-<br>henlohe | Landkreis Schwäbisch Hall  | 21 Bruchsal-<br>Schwetzin-<br>gen | Vom Landkreis Karlsruhe<br>die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst,<br>Habrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Ober-<br>hausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg,<br>Ubstadt-Weiher, Waghäusel<br>vom Rhein-Neckar-Kreis<br>die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim,<br>Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Rei-<br>lingen, Schwetzingen   |
| 12 | Backnang-<br>Schwäbisch-<br>Gmünd                | Vom Ostalbkreis<br>die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Bö-<br>bingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Gög-<br>gingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Ig-<br>gingen, Leinzell, Lorch, Möggingen, Mutlangen,<br>Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen,<br>Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Wald-<br>stetten<br>vom Rems-Murr-Kreis<br>die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte,<br>Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten,<br>Großerlach, Kirchberg an der Murr, Murrhardt,<br>Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr,<br>Weissach im Tal  | 22 Pforzheim                      | Stadtkreis Pforzheim<br>Enzkreis  |
| 13 | Aalen-<br>Heidenheim                             | Landkreis Heidenheim<br>vom Ostalbkreis<br>die Gemeinden Aalen, Adelmansfelden, Bopfing-<br>gen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hütt-<br>lingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim,<br>Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Ries-<br>bürg, Rosenberg, Stödtlen, Tannhausen, Unter-<br>scheidheim, Westhausen, Wört  | 23 Calw                           | Landkreis Calw<br>Landkreis Freudenstadt  |
| 14 | Karlsruhe-<br>Stadt                              | Stadtkreis Karlsruhe   | 24 Freiburg                       | Stadtkreis Freiburg im Breisgau<br>vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald<br>die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Brei-<br>sach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstet-<br>ten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen,<br>March, Meringingen, Merzhausen, Pfaffenweiler,<br>Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kai-<br>serstuhl, Wittnau   |
| 15 | Karlsruhe-<br>Land                               | Vom Landkreis Karlsruhe<br>die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggens-<br>tein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim,<br>Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach,<br>Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marzell, Ober-<br>derdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulz-<br>feld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Ba-<br>den), Zaisenhausen   | 25 Lörrach-<br>Müllheim           | Landkreis Lörrach<br>vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald<br>die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Baden-<br>weiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Esch-<br>bach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim,<br>Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein,<br>Staufen im Breisgau, Sulzburg  |
| 16 | Rastatt  | Stadtkreis Baden-Baden<br>Landkreis Rastatt  | 26 Emmending-<br>gen-Lahr         | Landkreis Emmendingen<br>vom Ortenaukreis<br>die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesen-<br>heim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-<br>Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald,<br>Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim,<br>Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach  |
| 17 | Heidelberg                                       | Stadtkreis Heidelberg<br>vom Rhein-Neckar-Kreis<br>die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckar-<br>hausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach,<br>Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Laden-<br>burg, Laudenbach, Schriesheim, Weinheim   | 27 Offenburg                      | vom Ortenaukreis<br>die Gemeinden Achern, Appenweiler, Bad Peters-<br>tal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach,<br>Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf,<br>Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmers-<br>bach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau,<br>Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Ren-<br>chen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schut-<br>terwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach  |
|    |  |  | 28 Rottweil-<br>Tuttlingen        | Landkreis Rottweil<br>Landkreis Tuttlingen  |
|    |  |  | 29 Schwarz-<br>wald-Baar          | Schwarzwald-Baar-Kreis<br>vom Ortenaukreis<br>die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hau-<br>sach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach  |
|    |  |  | 30 Konstanz                       | Landkreis Konstanz  |
|    |  |  | 31 Waldshut                       | Landkreis Waldshut<br>vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald<br>die Gemeinden Breitenau, Buchenbach, Eisenbach<br>(Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald),<br>Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler,<br>Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen,<br>Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Ste-<br>gen, Titisee-Neustadt   |
|    |  |  | 32 Reutlingen                     | Landkreis Reutlingen  |



- 33 Tübingen Landkreis Tübingen  
vom Zollernalbkreis  
die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen
- 34 Ulm Stadtkreis Ulm  
Alb-Donau-Kreis
- 35 Biberach Landkreis Biberach  
vom Landkreis Ravensburg  
die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg
- 36 Bodensee Bodenseekreis  
vom Landkreis Sigmaringen  
die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald
- 37 Ravensburg Vom Landkreis Ravensburg  
die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baidnt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf, Wolfegg, Wolpertswende
- 38 Zollernalb-Sigmaringen Vom Landkreis Sigmaringen  
die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt vom Zollernalbkreis  
die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

## Artikel 2

### Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.  
Begründung: Die Verkleinerung des Landtags trägt zur Effizienzsteigerung der Arbeit des Landtags und gleichzeitig zur erheblichen Kostenreduktion bei. Es steht zu befürchten, dass der Landtag durch das neue Wahlgesetz weiter aufgebläht wird. Es ist möglich, dass statt der bisher 154 Mandate die Sitzanzahl auf über 200 anwächst.“

Simmersfeld, den 08.08.2024  
gez. Stoll, Bürgermeister

## Abschlagszahlung für Wasserrechnung 2024

Bitte denken Sie daran, dass am

**15. August 2024**

eine Abschlagszahlung für Wasser und Abwasser zur Zahlung fällig wird.

Hierzu erhalten Sie **keinen neuen Bescheid**. Die Höhe der Abschlagszahlung ersehen Sie aus der Schlussrechnung 2023. Wir weisen darauf hin, dass bei nicht fristgerechter Zahlung Mahngebühren in Höhe von 4 € sowie Säumniszuschläge berechnet werden.

Bitte beteiligen Sie sich am **Abbuchungsverfahren**, dadurch vermeiden Sie weitere Kosten. Abbuchungsermächtigungen und weitere Auskünfte erhalten Sie beim Bürgermeisteramt Simmersfeld – **Gemeindekasse**.

Sofern Sie uns keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, überweisen Sie bitte den Abschlagsbetrag unter Angabe des Buchungszeichens

**(5.8888.00....)**.

**Das Buchungszeichen ist zur Direktverbuchung über Datenträgeraustausch zwischen Banken und Gemeinde unbedingt erforderlich.**

## Fundsache

Folgendes ist auf dem Rathaus als Fundsache abgegeben worden:

- **1 Lesebrille braun, runde Fassung**  
**Fundort Wasserradfest am 28.07.2024**

Der Verlierer/die Verliererin kann sich während der üblichen Sprechzeiten auf dem Rathaus in Simmersfeld, Zimmer 5 melden. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass der Finder nach Ablauf von sechs Monaten das Eigentum an einer nicht abgeholten Fundsache erwirbt.

Bürgermeisteramt  
Simmersfeld

## Wichtige Information Straßensperrungen Nordschwarzwald Triathlon am Sonntag, den 11.08.2024

Um allen rund 200 Teilnehmenden beste Verhältnisse zu garantieren, wird die Rennstrecke für den individuellen Fahrzeugverkehr voll gesperrt.

**In Aichalden und Oberweiler ist die Hauptdurchgangsstraße (Hauptstraße) sowie die Zu- und Abfahrt Simmersfeld und Zuführung von Zwerenberg voll gesperrt. Die Rennstrecke wird in dem Abschnitt mit Wendepunkt am Boysen Parkplatz gegenläufig befahren.**

**Die Sperrung erfolgt am Sonntag, den 11.08.2024 für den Langdistanz-Triathlon in der Zeit von 8:15 Uhr bis 15:00 Uhr.**

Allgemeine Infos:

- Wir bitten Sie, Ihr Fahrzeug bei Bedarf vor der Sperrung abseits der Rennstrecke zu parken.
- Bitte weisen Sie Ihre Gäste darauf hin, dass es bei der Anreise zu allgemeinen Parkeinschränkungen kommen kann.
- Ein Queren der Rennstrecke zu Fuß ist möglich. Die Streckenposten entlang der Rennstrecke werden bei der Querung behilflich sein.
- Rettungsfahrzeuge mit Blaulicht haben grundsätzlich immer Vorrang und bleiben für die Bevölkerung jederzeit einsatzbereit
- Besondere Situationen (z. B. An- und Abfahrt von besonderen Diensten, andere Veranstaltungen oder mobile Pflegedienste, etc.) können Sie vorab mit uns absprechen. Bitte melden Sie sich dazu mit ihrem Anliegen unter der folgenden E-Mail-Adresse: **info@nordschwarzwald-triathlon.de**

Am Veranstaltungstag sind viele freiwillige Helfer als Streckenposten im Einsatz und geben Ihnen gerne zusätzliche Auskünfte.



## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Gemeinde Simmersfeld

**Druck und Verlag:**  
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,  
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen**

**Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**

Bürgermeister Jochen Stoll,  
72226 Simmersfeld, Gartenstraße 14  
oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot

## INFORMATIONEN

**Fragen zur Zustellung:**  
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,  
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

**Fragen zum Abonnement:**

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,  
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,  
abo@nussbaum-medien.de,  
www.nussbaum-lesen.de

## Standesamtliche Mitteilungen

### Standesamtliche Trauung am 02.08.2024 im Paradies

Am Freitag, den 02.08.2024 gaben sich im Paradies der Gemeinde Simmersfeld Herr Maurice Kappler und Frau Lisa Kappler geb. Maisch, Gartenweg 6, Oberreichenbach, das JA-Wort.

Wir wünschen dem Paar alles Gute und viel Glück für die gemeinsame Zukunft.



### 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Schweizer und Taufe von Liah Nebeling mit dem Musikteam

Opfer: für die eigene Gemeinde

#### Gottesdienst online:

Gerne dürfen Sie den Gottesdienst auch online mitfeiern. Den Link dazu finden Sie auf unserer Website.

**Donnerstag, 15.08.**

### 12 Uhr Senioren Mittagstisch des Diakoniefördervereins in der Baiermühle

Es gibt: Wurstsalat mit Bratkartoffeln zu 12,50 €.

Bitte melden Sie sich an bei der Diakoniestation in Altensteig, Tel. 07453 93230



Foto: B. Dengler

## Kirchliche Mitteilungen



### Evangelische Kirchengemeinde Simmersfeld



#### Kontakt

Evangelisches Pfarramt Simmersfeld  
Pfarrer Alexander Schweizer  
Otto-Kaltenbach-Str. 3  
72226 Simmersfeld  
Tel.: 07484 388  
E-Mail: Pfarramt.Simmersfeld@elkw.de  
Homepage: www.evki-simmersfeld.de  
Pfarrbüro: Bianca Dengler, Di. und Fr. 9 - 11.30 Uhr

#### Kirchliche Nachrichten

##### Sonntag, 11.08.

Wochenspruch: „Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“ 1. Petrus 5,5b  
9.25 Uhr Gebetszeit  
9.30 Uhr Das Musikteam lädt zum offenen Singen bei Kaffee und Gebäck ein.

#### Urlaub Bianca Dengler:

Das Büro von Bianca Dengler ist bis 1. September geschlossen.

### Evangelische Verbundkirchengemeinde Zwerenberg



#### Kontaktdaten

Ev. Pfarramt Zwerenberg,  
Pfr. Jan Schreder  
Bernecker Str. 1, 75389 Neuweiler-Zwerenberg  
Tel. 07055 7333  
E-Mail: pfarramt.zwerenberg@elkw.de  
Homepage: www.kirchengemeinde-zwerenberg.de  
Pfarrbüro: Christina Kern / Helen Keppler  
Di., Mi. u. Fr. 8.30 - 11.30 Uhr

#### Kirchliche Nachrichten

**Sonntag, 11.08. - Achtung Abendgottesdienst -**